

# ZTV Asphalt-StB 26

## Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt

**Teil 2: Bauen im Bestand –  
Instandhaltung, Instandsetzung  
und Erneuerung**

### ZTV Asphalt-StB 26 Teil 2

Stand März 2026



R1

**© 2026 Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V., Köln**

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die des Nachdruckes, der Übersetzung, des Vortrages, der Entnahme von Bildern und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie Verbreitung im Internet bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Nutzung für Text und Data Mining ist ausschließlich dem FGSV Verlag GmbH vorbehalten. Eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ist ausdrücklich untersagt.

ISBN 978-3-86446-477-5

# Inhaltsübersicht

	Seite
<b>1 Allgemeines</b> .....	11
<b>1.1 Geltungsbereich</b> .....	11
<b>1.2 Begriffe</b> .....	12
<b>1.3 Baugrundsätze</b> .....	19
1.3.1 Allgemeines .....	19
1.3.2 Beschaffenheit der zu bearbeitenden Schichten .....	22
1.3.3 Unterlage .....	24
1.3.4 Dicke und Anordnung der Schichten .....	25
<b>2 Baustoffe, Baustoffgemische</b> .....	26
<b>2.1 Gesteinskörnungen</b> .....	26
<b>2.2 Bindemittel</b> .....	26
<b>2.3 Eignungsnachweise für Asphaltmischgut und Oberflächenbehandlungen</b> .....	28
2.3.1 Allgemeines .....	28
2.3.2 Erstprüfung und Eignungsnachweis .....	28
2.3.2.1 Eignungsnachweis für Oberflächenbehandlungen .....	28
2.3.2.2 Erstprüfung für Asphaltmischgut für Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise (DSK) .....	28
2.3.2.3 Eignungsnachweis für Asphaltmischgut für Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise (DSK) .....	31
<b>3 Ausführung</b> .....	32
<b>3.1 Allgemeines</b> .....	32
<b>3.2 Vorbereitende Arbeiten</b> .....	32
3.2.1 Fräsen .....	32
3.2.2 Reinigen der Unterlage .....	34
3.2.3 Maßnahmen beim Herstellen der Asphaltsschichten .....	35
3.2.3.1 Schichtenverbund, Nähte, Anschlüsse und Fugen, Randausbildung .....	35
3.2.3.2 Bitumenhaltige Zwischenschicht .....	36
3.2.4 Maßnahmen zur Profilverbesserung .....	38
<b>3.3 Instandhaltung</b> .....	40
3.3.1 Anwendung .....	40
3.3.2 Bauverfahren .....	41
3.3.2.1 Anspritzen und Abstreuen .....	41
3.3.2.1.1 Gesteinskörnungen .....	42
3.3.2.1.2 Bindemittel .....	42
3.3.2.2 Aufbringen von bitumenhaltigen Schlämmen und Porenfüllmassen .....	43
3.3.2.2.1 Bitumenhaltige Schlämmen .....	44
3.3.2.2.2 Porenfüllmassen .....	44

	Seite
3.3.2.3 Ausbessern mit Asphaltmischgut und Reparaturasphalt . . .	44
3.3.2.3.1 Allgemeines . . . . .	44
3.3.2.3.2 Ausbessern mit heißem Asphaltmischgut . . . . .	45
3.3.2.3.3 Ausbessern mit Reparaturasphalt . . . . .	45
3.3.2.4 Verfüllen und Vergießen . . . . .	46
3.3.2.5 Aufrauen . . . . .	46
<b>3.4 Instandsetzung . . . . .</b>	<b>47</b>
3.4.1 Oberflächenbehandlungen – OB . . . . .	48
3.4.1.1 Allgemeines . . . . .	48
3.4.1.2 Anwendung . . . . .	49
3.4.1.3 Baustoffe, Verbrauchsmengen . . . . .	50
3.4.1.4 Ausführung . . . . .	52
3.4.1.5 Abkehren des Abstreumaterials und Verkehrsfreigabe . . . . .	52
3.4.2 Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise – DSK . . . . .	52
3.4.2.1 Allgemeines . . . . .	52
3.4.2.2 Anwendung . . . . .	52
3.4.2.3 Baustoffe, Baustoffgemische . . . . .	54
3.4.2.3.1 Gesteinskörnungen . . . . .	54
3.4.2.3.2 Bindemittel . . . . .	54
3.4.2.3.3 Zusätze . . . . .	54
3.4.2.3.4 Zusammensetzung . . . . .	54
3.4.2.4 Ausführung . . . . .	57
3.4.2.4.1 Vorbereiten der Unterlage . . . . .	57
3.4.2.4.2 Herstellen der Schichten . . . . .	57
3.4.2.4.3 Verkehrsfreigabe . . . . .	58
3.4.3 Dünne Asphaltdeckschichten in Heißbauweise – DSH . . . . .	58
3.4.3.1 Allgemeines . . . . .	58
3.4.3.2 Anwendung . . . . .	58
3.4.3.3 Baustoffgemische . . . . .	59
3.4.3.3.1 Zusammensetzung und Herstellung von Asphaltmischgut SMA 5 D S und AC D DSH-V . . . . .	59
3.4.3.4 Ausführung . . . . .	60
3.4.3.4.1 Vorbereiten der Unterlage . . . . .	60
3.4.3.4.2 Herstellen der Schichten . . . . .	61
3.4.3.4.3 Bearbeitung der Oberfläche . . . . .	61
3.4.4 Ersatz einer Asphaltdeckschicht – EAD . . . . .	62
3.4.4.1 Allgemeines . . . . .	62
3.4.4.2 Anwendung . . . . .	62
3.4.4.3 Baustoffgemische . . . . .	63
3.4.4.4 Vorbereiten der Unterlage . . . . .	63
3.4.4.5 Schichteigenschaften . . . . .	64
3.4.4.6 Bearbeitung der Oberfläche . . . . .	64
<b>3.5 Erneuerung . . . . .</b>	<b>65</b>
3.5.1 Allgemeines . . . . .	65
3.5.2 Anwendung . . . . .	65
3.5.3 Baustoffgemische . . . . .	66
3.5.4 Vorbereiten der Unterlage . . . . .	66
3.5.5 Herstellen der Schichten . . . . .	66
3.5.6 Schichteigenschaften . . . . .	67
3.5.7 Bearbeitung der Oberfläche . . . . .	67

	Seite
<b>4 Grenzwerte und Toleranzen</b> .....	68
<b>4.1 Allgemeines</b> .....	68
<b>4.2 Abtragtiefe</b> .....	68
<b>4.3 Asphaltmischgut</b> .....	68
<b>4.4 Asphaltsschichten</b> .....	70
4.4.1 Einbaudicke oder Einbaumenge .....	70
4.4.2 Verdichtungsgrad und Hohlraumgehalt .....	70
4.4.3 Schichtenverbund .....	71
4.4.4 Profilgerechte Lage .....	71
4.4.5 Ebenheit .....	71
4.4.6 Griffigkeit .....	73
<b>5 Prüfungen</b> .....	74
<b>5.1 Allgemeines</b> .....	74
<b>5.2 Erstprüfungen</b> .....	74
5.2.1 Allgemeines .....	74
5.2.2 Geltungsdauer .....	75
5.2.3 Prüfungen im Laboratorium .....	75
5.2.4 Erstprüfungsbericht .....	75
<b>5.3 Eigenüberwachungsprüfungen</b> .....	76
<b>5.4 Gemeinsame Zustandsfeststellungen</b> .....	78
<b>5.5 Kontrollprüfungen</b> .....	79
5.5.1 Kontrollprüfungen .....	79
5.5.2 Erneute Kontrollprüfungen .....	83
5.5.3 Zusätzliche Kontrollprüfungen .....	83
5.5.4 Schiedsuntersuchungen .....	83
<b>5.6 Prüfverfahren</b> .....	84
5.6.1 Allgemeines .....	84
5.6.2 Fräsgeometrie .....	85
5.6.3 Einbaudicke .....	85
5.6.4 Schichtenverbund .....	86
5.6.5 Profilgerechte Lage .....	86
5.6.6 Ebenheit .....	86
5.6.7 Griffigkeit .....	87

	Seite
<b>6 Mängelansprüche</b> .....	88
<b>6.1 Behandlung von Mängeln</b> .....	88
6.1.1 Allgemeines .....	88
6.1.2 Temperaturen des Asphaltmischguts .....	88
6.1.3 Griffigkeit .....	88
6.1.4 Schichtenverbund .....	89
<b>6.2 Verjährungsfristen</b> .....	89
<b>7 Aufmaße und Abrechnung</b> .....	90
<b>7.1 Allgemeines</b> .....	90
<b>7.2 Aufmaße</b> .....	90
7.2.1 Einbaubreite .....	90
7.2.2 Einbaudicke .....	91
<b>7.3 Abrechnung</b> .....	91
7.3.1 Abrechnung von Fräsleistungen .....	91
7.3.2 Abrechnung nach Einbaudicke .....	91
7.3.2.1 Nachweis der Einbaudicke .....	91
7.3.2.2 Anpassung des Einheitspreises .....	91
7.3.3 Abrechnung nach Einbaumenge .....	92
7.3.3.1 Nachweis der Einbaumenge .....	92
7.3.3.2 Mehr-Einbaumengen, Minder-Einbaumengen .....	92
7.3.3.3 Anpassung des Einheitspreises .....	93
7.3.4 Abrechnung nach Einbaumasse .....	93
<b>7.4 Vom Auftraggeber beigestellte Baustoffe</b> .....	94
<b>Anhänge</b> .....	95
<b>Anhang A:</b> Eigenschaften und geforderte Kategorien der Gesteinskörnungen für das Instandhaltungsverfahren Anspritzen und Abstreuen sowie für die Instand- setzungsverfahren OB und DSK .....	96
<b>Anhang B:</b> VOB, Teil C, ATV DIN 18299:2023-09 .....	98
<b>Anhang C:</b> VOB, Teil C, ATV DIN 18317:2019-09 .....	99
<b>Anhang D:</b> VOB, Teil C, ATV DIN 18328:2023-09 .....	100
<b>Anhang E:</b> Abbildungen der Sieblinienbereiche .....	101
<b>Anhang F:</b> Abkürzungen und Regelwerke .....	103

## Bilderverzeichnis

	Seite
<b>Bild 1:</b> Übersicht zur Begriffssystematik .....	12
<b>Bild 2:</b> Übersicht zur Baulichen Erhaltung mit einer Zuordnung zu möglichen Bauweisen und Bauverfahren .....	13
<b>Bild 3:</b> Beispiel für eine Ausgleichschicht unter einer Asphaltdeckschicht .....	15
<b>Bild 4:</b> Beispiele a) bis d) für Vorprofilierungen und Profilfräsungen ..	16
<b>Bild 5:</b> Schichtenweises Fräsen mit unterschiedlichen Frästiefen bis zur Abtragtiefe .....	18
<b>Bild 6:</b> Fräsen einer Asphalttschicht in zwei Arbeitsgängen mit unterschiedlichen Tiefen .....	18
<b>Bild 7:</b> Merkmalsgruppen und Zustandsmerkmale von Asphaltbefestigungen .....	21
<b>Bild D 1:</b> Sieblinienbereiche DSK 8 .....	101
<b>Bild D 2:</b> Sieblinienbereiche DSK 5 .....	101
<b>Bild D 3:</b> Sieblinienbereiche DSK 3 .....	102

## Tabellenverzeichnis

<b>Tabelle 1:</b> Abfüll-, Lager- und Verarbeitungstemperaturen von Bitumenemulsionen und Polymermodifiziertem Fluxbitumen	27
<b>Tabelle 2:</b> Prüfung der Baustoffe im Rahmen der Erstprüfung von Asphaltmischgut für DSK .....	30
<b>Tabelle 3:</b> Art und Spanne der Ansprühmenge der Bitumenemulsion in Abhängigkeit von der Asphaltunterlage .....	35
<b>Tabelle 4:</b> Anforderungen an Vorprofilierungen .....	38
<b>Tabelle 5:</b> Anforderungen an Asphalttragschichten, Asphaltbinder-schichten und Asphalttragdeckschichten als Ausgleich-schichten .....	30
<b>Tabelle 6:</b> Zuordnung von geeigneten Instandhaltungsverfahren zu den Zustandsmerkmalen .....	41
<b>Tabelle 7:</b> Baustoffe und Verbrauchsmengen für das Anspritzen und Abstreuen .....	43
<b>Tabelle 8:</b> Baustoffe und Verbrauchsmengen für bitumenhaltige Schlämmen und Porenfüllmassen .....	44
<b>Tabelle 9:</b> Zuordnung von geeigneten Instandsetzungsverfahren zu den Zustandsmerkmalen .....	48
<b>Tabelle 10:</b> Zweckmäßige Bindemittelarten und -sorten für Oberflächen-behandlungen in Abhängigkeit von den zu erwartenden Beanspruchungen .....	50

	Seite
<b>Tabelle 11:</b> Baustoffe und Verbrauchsmengen für Oberflächenbehandlungen (OB) . . . . .	51
<b>Tabelle 12:</b> Zweckmäßige Asphaltmischgutsorten und Gesamteinbaumengen für Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise, zweischichtig in Abhängigkeit vom Erscheinungsbild der Unterlage . . . . .	54
<b>Tabelle 13:</b> Anforderungen an die Zusammensetzung von Asphaltmischgutsorten DSK 8, DSK 5 und DSK 3 für Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise . . . . .	56
<b>Tabelle 14:</b> Asphaltmischgutarten und Asphaltmischgutsorten für Dünne Asphaltdeckschichten in Heißbauweise in Abhängigkeit vom Erscheinungsbild der Unterlage . . . . .	59
<b>Tabelle 15:</b> Einbaumengen für Dünne Asphaltdeckschichten in Heißbauweise . . . . .	59
<b>Tabelle 16:</b> Anforderungen an Asphaltdeckschichten auf standardgefräster Unterlage oder als Ausgleichsschicht . . . .	64
<b>Tabelle 17:</b> Toleranzen für den Einzelwert und das arithmetische Mittel des Bindemittelgehaltes [M.-%] aus Asphaltmischgut für DSK (der Trockenmasse) und AC 8 D DSH-V . . . . .	68
<b>Tabelle 18:</b> Toleranzen für den Einzelwert und das arithmetische Mittel des Kornanteiles < 0,063 mm, des Anteils an Gesteinskörnungen 0,063/2, > 2 mm und des Grobkornanteils im Asphaltmischgut für DSK [M.-%] . . . . .	69
<b>Tabelle 19:</b> Toleranzen für den Einzelwert und das arithmetische Mittel des Kornanteils < 0,063 mm, des Anteils an Gesteinskörnungen 0,063/2, < 0,125 mm, > 2 mm und des Grobkornanteiles im Asphaltmischgut für AC 8 D DSH-V [M.-%] . .	69
<b>Tabelle 20:</b> Grenzwerte für Einbaudicke und Einbaumenge . . . . .	70
<b>Tabelle 21:</b> Grenzwerte für die Unebenheiten einer maschinell einzubauenden Asphalttschicht, in Abhängigkeit von der Unebenheit der Unterlage . . . . .	72
<b>Tabelle 22:</b> Prüfungen an der Abtrageebene in Abhängigkeit des Fräsverfahrens . . . . .	79
<b>Tabelle 23:</b> Art und Umfang der Kontrollprüfungen an Baustoffen, Asphaltmischgut und der fertigen Schicht beim Bauverfahren Anspritzen und Abstreuen, bei OB, bitumenhaltige Schlämmen, Porenfüllmassen und bei DSK .	82
<b>Tabelle 24:</b> Mögliche Mehr-Einbaumengen auf vorhandener oder gefräster Unterlage mit Unebenheiten über 10 mm . . . . .	93

## **Erläuterung zur Systematik von Technischen Veröffentlichungen der FGSV**

### **R steht für Regelwerke:**

Solche Veröffentlichungen regeln entweder, wie technische Sachverhalte geplant oder realisiert werden müssen bzw. sollen (R 1), oder empfehlen, wie diese geplant oder realisiert werden sollten (R 2).

### **W steht für Wissensdokumente:**

Solche Veröffentlichungen zeigen den aktuellen Stand des Wissens auf und erläutern, wie ein technischer Sachverhalt zweckmäßigerweise behandelt werden kann oder schon erfolgreich behandelt worden ist.

Die Kategorie **R 1** bezeichnet Regelwerke der 1. Kategorie:

R 1-Veröffentlichungen umfassen Vertragsgrundlagen (ZTV – Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien, TL – Technische Lieferbedingungen und TP – Technische Prüfvorschriften) sowie Richtlinien. Sie sind stets innerhalb der FGSV abgestimmt. Sie haben, insbesondere wenn sie als Vertragsbestandteil vereinbart werden sollen, eine hohe Verbindlichkeit.

Die Kategorie **R 2** bezeichnet Regelwerke der 2. Kategorie:

R 2-Veröffentlichungen umfassen Merkblätter und Empfehlungen. Sie sind stets innerhalb der FGSV abgestimmt. Die FGSV empfiehlt ihre Anwendung als Stand der Technik.

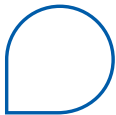
Die Kategorie **W 1** bezeichnet Wissensdokumente der 1. Kategorie:

W 1-Veröffentlichungen umfassen Hinweise. Sie sind stets innerhalb der FGSV, jedoch nicht mit Externen abgestimmt. Sie geben den aktuellen Stand des Wissens innerhalb der zuständigen FGSV-Gremien wieder.

Die Kategorie **W 2** bezeichnet Wissensdokumente der 2. Kategorie:

W 2-Veröffentlichungen umfassen Arbeitspapiere. Dabei kann es sich um Zwischenstände bei der Erarbeitung von weitergehenden Aktivitäten oder um Informations- und Arbeitshilfen handeln. Sie sind nicht innerhalb der FGSV abgestimmt; sie geben die Auffassung eines einzelnen FGSV-Gremiums wieder.

**FGSV 799/2**



**FGSV**  
DER VERLAG

Herstellung und Vertrieb:

**FGSV Verlag GmbH**

Wesselinger Str. 15 – 17 · 50999 Köln

Tel.: 0 22 36 / 38 46 30

info@fgsv-verlag.de · [www.fgsv-verlag.de](http://www.fgsv-verlag.de)

**April 2026**

**ISBN 978-3-86446-477-5**